

Namentlich haben wir auf einen unerhört niedrigen Preis herabgesetzt:

Glasbrenner, A.,

Aus den Papieren

eines

Hingerichteten.

8. 18½ Bogen schönstes Velinpapier, bisheriger Ladenpreis 1 Thlr. 12 Gr.

Jeziger Preis 12 Gr. oder 54 Kr.!

Vetter & Rostosky in Leipzig.

(Auch bei Arnold in Dresden und Leipzig zu haben.)

In dem unterzeichneten Verlage ist erschienen:

Die Geschichten des deutschen Volkes für deutsche Stadt- und Landschulen, so wie für den gebildeten Bürger- und Bauernstand, von Conrad Volkmann, Lehrer am Schullehrerseminar zu Zittichen. 2 Bändchen, (20 — 24 Bogen engen Drucks), das Bändchen 6 Groschen.

Unstreitig das populärste und billigste deutsche Geschichtsbuch, das man in Volksschulen und zum Selbstunterricht nur wünschen kann, weshalb denn auch in Zeit von 3 Monaten bereits gegen drittehalb Tausend Exemplare davon verkauft wurden. Der zweite

Theil wird Ende September bis Mitte October ausgegeben und ist damit das Ganze vollendet.

Verlag: Comptoir in Grimma.

(Auch bei Arnold in Dresden und Leipzig zu haben.)

Bei E. F. Fürst in Nordhausen ist erschienen und durch jede gute Buchhandlung zu bekommen:

Die Wartung und Pflege der Singvögel, oder: Unterricht über Fütterung, Behandlung, Heilung der Krankheiten und Aufzucht der Canarienvögel, Nachtigallen, Lerchen, Finken, Hänflinge, Wachteln, Drosseln, Grasmücken, Dompfaffen und noch vieler andern Vögel. 8. 10 Sgr. oder 8 Sgr.

Wer die gefiederten Lieblinge wahrhaft liebt, wird auch gewiß gern die wenigen Groschen für diese Schrift anwenden. Außer was der Titel anzeigt, findet man auch noch darin die Anweisung zur Anlegung von einer Mehlwürmerhecke u. Beschreibung von den Bauern der Vögel.

(Auch bei Arnold in Dresden und Leipzig zu haben.)

Bei E. F. Zimmer in Hirschberg ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Versuch einer Charakteristik Künon's, nach den Quellen dargestellt von Th. Lucas. gr. 8. broch. Preis 10 Sgr. (12½ Sgr.)

(Auch bei Arnold in Dresden und Leipzig zu haben.)

In allen namhaften Buchhandlungen ist zu haben:

Lehrbuch der Chemie von J. J. Berzelius. Aus der schwedischen Handschrift des Verfassers übersetzt von F. Wöhler. Vierte verbesserte Original-Auflage. Mit königlich sächsischem Privilegium. Erster Band. Erstes und zweites Heft. Dresden u. Leipzig, Arnoldische Buchhandlg.

An alle Lehranstalten, Aerzte, Apotheker, Kameralisten, Fabrikanten und Landbesitzer.

Unreine Hände haben den Namen eines weltberühmten Mannes besleckt, indem sie denselben zum Aushängeschild misbrauchten, um damit ihre aus mehren chemischen Schriften kopf- und kenntnißlos zusammengestoppelten Machwerke zu bekleben, welche sie dann „J. J. Berzelius Lehrbuch der Chemie in vollständigem (ein Widerspruch in sich) Auszuge“ zu nennen sich erdreisteten und damit das Publikum hintergingen.

So lange als solche Fabrikarbeiter die eigenen ganz unbekanntenen Namen ihren Erzeugnissen an die Stirn schreiben, hat es nichts zu bedeuten, weil sie nur Sterbliche zu Tage fördern.

Da aber in Deutschland noch einzelne Handlungen mit dergleichen literarischen Bettelkindern die Märkte beziehen, um mit deren unnatürlichem Vater den Erlös zu theilen, wenn dieser frech genug ist, einen gefeierten Namen dabei zu misbrauchen; so blieb in dem gegenwärtigen Falle dem rechtmäßigen Verleger nichts übrig, als den Herrn Professor Berzelius, mit Aufopferung der vorrätigen Exemplare, um eine neue umgearbeitete Ausgabe seines Lehrbuches der Chemie zu bitten.

Die vier ersten Bände dieser neuen Auflage bestehen aus 17 Heften, welche im Pränumerationspreise 8 Thlr. 12 Gr. kosten. Der nachherige Ladenpreis beträgt 12 Thlr.

Auf 10 Exemplare kann jede Buchhandlung das 11te frei liefern, und der noch immer rege ächt-deutsche Sinn für Recht und Billigkeit wird es gewiß vorziehen, das vollständige Originalwerk des größten Chemikers unserer Zeit ohne Flickwerk und Verstümmelung zu besitzen, wenn er es auch nicht ganz so wohlfeil als gestohlnes Gut kaufen kann.

Arnoldische Buchhandlung  
in Dresden und Leipzig.